

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort .....</b>	<b>5</b>
<b>Autor .....</b>	<b>8</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>17</b>
<b>Teil 1 Arbeitsschutz und Unfallverhütung in Schulen .....</b>	<b>19</b>
<b>1 Zehn Klarstellungen zum Recht .....</b>	<b>21</b>
1.1 Recht besteht nicht nur aus <i>konkreten</i> Vorschriften, sondern auch aus <i>Rechtsprinzipien</i> .....	21
1.2 Recht antwortet nicht nur mit <i>einer</i> Rechtsvorschrift, sondern mit einer <i>Gesamtrechtsordnung</i> .....	23
1.3 Recht entscheidet nicht konkret, sondern mit <i>Rahmen</i> .....	25
1.4 Recht hat <i>widerstreitende Ziele</i> : Konflikt zwischen Rechtssicherheit und Gerechtigkeit .....	27
1.5 <i>Fallbezug</i> : Rechtsanwendung findet in konkreten Rechtsbeziehungen statt .....	29
1.6 <i>Goldene Regel</i> : „Es ist immer das Richtigste zu tun“ .....	30
1.7 <i>Zumutbarkeit</i> und <i>Wirtschaftlichkeit</i> : Obergrenze der Sicherheit ist nicht konkret festgelegt, sondern die <i>Verhältnismäßigkeit</i> .....	33
1.8 <i>Einzelfallumstände</i> : „Es kommt darauf an – und zwar auf Tatsachen“ ..	37
1.9 <i>Unsicherheitstoleranz</i> und <i>Rückschaufehler</i> : „Es kommt auf Menschen an“ .....	41
1.10 Arbeitsschutz und Unfallverhütung an Schulen beruht auf <i>vielen Rechtsquellen</i> .....	44
<b>2 Duales Arbeitsschutzsystem und doppelte Arbeitsschutzverantwortung in öffentlichen Schulen .....</b>	<b>46</b>
2.1 Duales Arbeitsschutzsystem .....	47
2.2 Doppelte Verantwortung in öffentlichen Schulen .....	48
2.2.1 Verfassungsrechtlicher Hintergrund .....	48
2.2.1.1 Kommunale Selbstverwaltungsgarantie .....	49
2.2.1.2 Staatliche Schulaufsicht .....	51
2.2.1.3 Das Problem der Schnittstelle .....	52
2.2.2 Die Zuständigkeiten in öffentlichen Schulen .....	52
2.2.2.1 Die Zuständigkeitsunordnung .....	53
2.2.2.2 Sachkostenträger (äußerer Schulbereich) .....	56
2.2.2.3 Schulhoheitsträger .....	60
2.2.3 Zusammenfassung .....	63
2.3 Schulen in Freier Trägerschaft .....	63
2.4 Der zuständige Unfallversicherungsträger .....	64

## Inhaltsverzeichnis

---

<b>3 Arbeitsschutzrecht</b> .....	67
3.1 Arbeitsschutzrecht im Öffentlichen Dienst .....	67
3.2 Fürsorgepflicht, § 618 BGB und das Denken der Juristen .....	68
3.3 Die drei Fragen des Arbeitsschutzrechts .....	70
3.4 Wer ist geschützt? = Begünstigte Personen .....	71
3.4.1 Beschäftigte .....	71
3.4.1.1 Beamte .....	71
3.4.1.2 Arbeitnehmer .....	72
3.4.1.3 Arbeitnehmerähnliche .....	74
3.4.1.4 Berufsausbildungsbeschäftigte und Praktikanten .....	75
3.4.2 Schüler und Studierende .....	77
3.4.3 Sonstige Personen .....	79
3.4.4 Arbeitsschutzrecht gilt nicht für Selbständige .....	80
3.4.5 Zusammenfassung .....	81
3.5 Wer ist verpflichtet? = Verantwortliche Personen .....	82
3.5.1 Arbeitgeber bzw. Dienstherr .....	82
3.5.1.1 Wer ist das? .....	82
3.5.1.2 Was ist eine juristische Person? .....	83
3.5.1.3 Verantwortung innerhalb juristischer Personen .....	85
3.5.2 Verantwortliche Personen gemäß § 13 ArbSchG .....	87
3.5.2.1 Relevanz nur verwaltungsrechtlich für Behörden- anordnung .....	87
3.5.2.2 Vertretungsberechtigtes Organ der juristischen Person .....	88
3.5.2.3 Schulleiter als Dienststellenleiter gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 4 .....	89
3.5.2.4 Keine weiteren Dienststellenleiter .....	89
3.5.2.5 In Unfallverhütungsvorschriften Verpflichtete .....	91
3.5.2.6 Schriftliche Pflichtendelegation gemäß § 13 Abs. 2 ArbSchG .....	91
3.5.2.6.1 Keine Pflicht zur Pflichtendelegation .....	92
3.5.2.6.2 Keine Notwendigkeit der Pflichtenübertra- gung bei geborenen Verantwortlichen .....	94
3.5.2.6.3 Schriftform ist Voraussetzung für Verwal- tungsrecht .....	95
3.5.2.6.4 Schriftform ist Voraussetzung nur für Verwal- tungsrecht .....	95
3.5.2.6.5 Wer soll es sein? Zuverlässigkeit und Fach- kunde .....	96
3.5.2.6.6 Wie soll übertragen werden? Hinreichende Bestimmtheit .....	96
3.5.2.7 Die bessere Lösung: Pflichtenübertragung gemäß Dienstrecht .....	98
3.5.2.8 Formblätter für Pflichtenübertragungen .....	98
3.5.2.8.1 DGUV Regel 100-001 .....	99
3.5.2.8.2 DGUV Information 202-058 .....	100
3.5.2.9 Verantwortungskumulation – nicht Verantwortungs- abwälzung .....	101

---

3.5.3	Beschäftigte .....	104
3.5.4	Beauftragte .....	107
3.5.4.1	Fachkräfte für Arbeitssicherheit .....	107
3.5.4.1.1	Die Pflichten der Sicherheitsfachkräfte .....	107
3.5.4.1.2	Sonderregelung für den Öffentlichen Dienst ..	108
3.5.4.2	Sicherheitsbeauftragte .....	109
3.5.4.3	Gefahrstoffbeauftragte .....	113
3.5.4.4	Brandschutzbeauftragte und Brandschutzhelfer .....	118
3.5.4.5	Strahlenschutzbeauftragte .....	121
3.5.4.6	Ersthelfer .....	125
3.5.5	Personalrat .....	127
3.5.6	Zusammenfassung .....	127
3.6	Was ist zu tun? = Arbeitsschutzmaßnahmen (10 Big Points) .....	128
3.6.1	Ermittlung des Rechts: „Unwissenheit schützt vor Strafe nicht“	129
3.6.1.1	Rechtsvorschriften sind zu <b>beachten</b> .....	129
3.6.1.2	Technische Normen sind zu <b>berücksichtigen</b> .....	130
3.6.2	Organisation und Auswahl geeigneter Verantwortlicher und Betriebsbeauftragter .....	133
3.6.2.1	Beschäftigte .....	133
3.6.2.2	Beauftragte und Arbeitsschutzausschuss .....	135
3.6.3	Gefährdungsbeurteilung .....	136
3.6.3.1	Zuständigkeit und Verantwortlichkeit .....	136
3.6.3.2	Methode und Umfang .....	138
3.6.3.3	Arbeitsschutzverordnungen .....	140
3.6.3.4	Hilfen .....	142
3.6.3.5	Anspruch der Beschäftigten auf Gefährdungsbeurteilung .....	143
3.6.4	Schutzmaßnahmen .....	144
3.6.4.1	Arbeitsschutzgrundsätze .....	144
3.6.4.2	TOP und STOP .....	145
3.6.4.3	Arbeitsmittel (BetrSichV) .....	146
3.6.4.4	Gefahrstoffe (GefStoffV) .....	147
3.6.5	Betriebsanweisung .....	147
3.6.6	Unterweisung .....	150
3.6.7	Prüfung .....	152
3.6.8	Kontrolle / Überwachung .....	155
3.6.9	Arbeitsmedizinische Vorsorge .....	157
3.6.10	Stoppen, Sperren, Schließung .....	158
4	<b>Unfallverhütungsrecht</b> .....	159
4.1	Unfallverhütungsvorschriften = zwingendes Recht .....	159
4.2	Unternehmer als Verantwortliche .....	160
4.2.1	Zwei Unternehmer .....	160
4.2.2	Unternehmer ist immer die juristische Person .....	161
4.2.3	Pflichtenübertragung gemäß § 13 DGUV Vorschrift 1 .....	162
4.3	Versicherte als die Geschützte .....	162
4.3.1	Beschäftigte .....	162

## Inhaltsverzeichnis

---

4.3.2	Nicht Beamte .....	163
4.3.3	Schüler .....	164
4.3.4	Haftungsprivileg = Haftungersetzung durch Versicherungsschutz bei Unfall mit Schulbezug .....	165
4.4	Versicherte als Verpflichtete = Verantwortliche .....	166
4.5	Überwachung und Beratung durch Unfallkassen .....	167
4.6	Die Unfallverhütungspflichten: Was ist zu tun? .....	168
4.6.1	DGUV Vorschrift 1 Grundsätze der Prävention .....	168
4.6.2	DGUV Vorschrift 81 Schulen .....	169
4.6.2.1	Doppelte Zuständigkeit für die Umsetzung .....	169
4.6.2.2	Anforderungen .....	170
4.6.2.3	Bestandsschutz .....	171
4.6.3	DGUV Regel 102-601 Branche Schule .....	172
4.6.3.1	Die rechtliche Wirkung der Regel .....	172
4.6.3.2	Der Maßnahmenkatalog der Regel .....	173
4.6.4	Weitere DGUV-Regeln und GUV-Regeln .....	173
4.7	DGUV Informationen .....	173
4.8	Die Grenzen der DGUV-Vorschriften und -Regeln .....	176
4.9	Anspruch der Versicherten auf Umsetzung der UVV? .....	177
4.10	UVV konkretisieren Arbeitsverhältnisse .....	178
4.11	UVV konkretisieren Verkehrssicherungspflichten .....	178
<b>5</b>	<b>Schulgesetze .....</b>	<b>180</b>
5.1	Eigenverantwortung der Schule .....	180
5.2	Schulträger – Pflicht zur Unterhaltung der Schulanlagen .....	182
5.3	Schulleiter .....	182
5.3.1	Leitung und Verwaltung – und Verantwortung .....	182
5.3.2	Vertretung und Hausrecht .....	185
5.3.3	Aufsicht .....	186
5.3.4	Vorgesetztenfunktion und Weisungsberechtigung .....	187
5.3.5	Arbeitgeber- bzw. Arbeitsschutzpflichten .....	188
5.3.6	Weiterübertragung von Aufgaben und Pflichten .....	190
5.3.7	Fachkunde .....	193
5.4	Lehrkräfte .....	194
5.4.1	(Pädagogische) Freiheit und Verantwortung .....	195
5.4.2	Arbeitsschutz und Sicherheit .....	195
5.4.3	Fachkunde .....	197
5.5	Rechte und Pflichten der Schüler .....	198
5.6	Aufsichtspflichten .....	198
5.7	Ordnungsmaßnahmen .....	199
<b>6</b>	<b>Arbeitsrecht (im Öffentlichen Dienst) .....</b>	<b>201</b>
6.1	Der Schutz der Arbeitnehmer .....	201
6.1.1	Fürsorgepflicht – Pflicht zu Schutzmaßnahmen (§ 618 BGB) ...	201
6.1.1.1	Arbeitsschutzrecht als Teil der Fürsorge (Doppelwirkung) .....	202
6.1.1.2	Arbeitsschutzrecht <b>erforderlich</b> (also Mindeststandard) ..	203

6.1.1.3	Arbeitsschutzrecht <b><i>ausreichend</i></b> (aber Einzelfall- umstände).....	205
6.1.1.4	Fürsorge nur für <b><i>Arbeit</i></b> (nicht allgemeines Lebensrisiko) .....	206
6.1.1.5	Treuepflicht als Gegenpol zur Fürsorgepflicht .....	208
6.1.1.6	Relativierung des Mindeststandards.....	208
6.1.1.7	Fürsorgepflicht auch gegenüber jedermann – auch Schülern .....	209
6.1.1.8	Urteilsanalysen in Teil 2 .....	209
6.1.2	Nebenpflichten des Arbeitgebers .....	210
6.1.2.1	Rücksichtnahmepflichten (§ 241 Abs. 2 BGB) .....	210
6.1.2.2	Grundsatz von Treu und Glauben (§ 242 BGB).....	212
6.1.2.3	Urteilsanalyse in Teil 2 .....	213
6.2	Die Pflichten der Arbeitnehmer .....	213
6.2.1	Arbeitsvertrag .....	214
6.2.1.1	Gesetzlich geregelte Sonderfunktionen .....	214
6.2.1.2	Gesetzliche Festlegungen für Lehrkräfte sind rar .....	215
6.2.1.3	Nachweisgesetz, Stellenbeschreibung und Beauftragungen.....	216
6.2.1.4	Umschreibung der „versprochenen“ Arbeit als Berufsbild .....	217
6.2.1.5	Aussagen der Entgeltgruppe .....	219
6.2.1.6	Das Versprechen, Weisungen zu befolgen .....	220
6.2.1.7	Berufsbild bestimmt Grenzen des Weisungsrechts .....	220
6.2.1.8	Nebenarbeiten / Zusammenhangstätigkeiten .....	223
6.2.1.9	Arbeitsschutz gehört zu Führungsaufgaben und Arbeit- nehmerpflichten.....	224
6.2.2	Nebenpflichten des Arbeitnehmers.....	226
6.2.2.1	Rücksichtnahmepflicht (§ 241 Abs. 2 BGB) .....	226
6.2.2.2	Treuepflicht: Grundsatz von Treu und Glauben (§ 242 BGB) .....	228
6.2.3	Arbeitgeberdirektionsrecht / Weisungsbefugnis § 106 GewO ....	229
6.2.3.1	Arbeitsinhalt und Betriebsordnung als Weisungs- gegenstand .....	230
6.2.3.2	Gestaltungsspielraum des Arbeitgebers .....	231
6.2.3.3	Nebenarbeit / Zusammenhangstätigkeit .....	232
6.2.3.4	Weisungspflicht und dauerhafter Verzicht auf Wei- sungsrecht? .....	233
6.2.3.5	Form der Weisung .....	235
6.2.3.6	Einseitigkeit der Weisung .....	236
6.2.3.7	Vergütung der per Weisung übertragenen Aufgaben? ...	236
6.2.3.8	Grenzen des Weisungsrechts .....	237
6.2.3.8.1	(Arbeitsschutz-)Gesetze .....	237
6.2.3.8.2	Billigkeit .....	238
6.2.3.8.3	Pädagogische Freiheit .....	240
6.2.3.8.4	Befähigung der Beschäftigten .....	242
6.2.4	Die rechtliche Bedeutung von Arbeitnehmerpflichten .....	244

## Inhaltsverzeichnis

---

6.3	Mitwirkungsrechte des Personalrats .....	245
6.3.1	Einsatz für den Arbeitsschutz, Unterstützung und Überwachung .....	245
6.3.2	Antrags- bzw. Initiativrecht / Unterrichtung / Hinzuziehung .....	246
6.3.3	Mitbestimmung .....	248
6.3.4	Durchführung aber durch Dienststelle .....	250
<b>7</b>	<b>Beamtenrecht .....</b>	<b>251</b>
7.1.1	Dienstherr: Verpflichtung durch Arbeitsschutzrecht .....	251
7.1.1.1	ArbSchG gilt unmittelbar .....	251
7.1.1.2	ArbeitsschutzVO gelten nach Maßgabe des Landesrechts .....	252
7.1.1.3	UVV gelten über Fürsorgepflicht .....	253
7.1.2	Dienstherr: Fürsorgepflicht .....	253
7.1.2.1	§ 45 BeamtStG und verfassungsrechtliche Absicherung .....	254
7.1.2.2	Schadensabweitung: Arbeitsschutzpflichten und UVV .....	255
7.1.2.3	Schutzzumfang: Einzelfallumstände und Ermessen .....	259
7.1.2.4	Urteilsanalysen in Teil 2 .....	261
7.1.3	Beamte und das übertragene Amt (Dienstposten und Berufsbild) .....	262
7.1.3.1	Organisationsermessen .....	262
7.1.3.2	Sicherheit und Gesundheitsschutz .....	264
7.1.4	Beamte: Einsatzpflicht, Beratung und Unterstützung .....	265
7.1.5	Weisungsrecht .....	267
<b>8</b>	<b>Verantwortung nach allgemeinen Rechtsgrundsätzen .....</b>	<b>269</b>
8.1	Zivilrecht: Verkehrssicherungspflicht und Amtspflicht .....	270
8.2	Strafrecht: Garantenpflichten .....	272
8.3	Verantwortung für Tun .....	272
8.3.1	Grundsätze der Verantwortung für Tun .....	273
8.3.2	Leitfälle: Verbrennungsexperiment und Zinkklumpen .....	274
8.4	Verantwortung für Unterlassen .....	275
8.4.1	Grundsätze der Verantwortung zu Tun .....	275
8.4.1.1	Verantwortung im Rahmen der Befugnisse .....	276
8.4.1.2	Verantwortung durch tatsächliche Pflichtenübernahme – nicht erst durch Schriftstück .....	278
8.4.1.3	Verantwortung und Zumutung .....	280
8.4.2	Leitfälle: Holzsplitter und Raketentreibstoff .....	281
8.5	Verantwortung ≠ Haftung .....	281
<b>Teil 2</b>	<b>Gerichtsurteile aus der Rechtsprechungspraxis .....</b>	<b>285</b>
Fall 1	Aktionskunst „Steinigung des Schulhofs“ .....	288
Fall 2	Arbeitsmedizinische Wunschvorsorge .....	289
Fall 3	Arbeitsschutzbegehungen an Schulen – Durchführung und Personalratsmitbestimmung .....	294
Fall 4	Arbeitsschutzbegehungen an Schulen – Organisation und Personalratsmitbestimmung .....	297
Fall 5	Arbeitssicherheits-Betreuung – Mitbestimmungsrecht bei Organisationsentscheidung .....	300

---

Fall 6	Arbeitssicherheits-Betreuung – Mitbestimmungsrecht bei Bestellung	306
Fall 7	Baumsturz Unterrichtspause .....	309
Fall 8	Baumsturz Waldprojekt .....	310
Fall 9	Brennende Kerze beim Schulversuch .....	315
Fall 10	Busaufsicht Mainz .....	321
Fall 11	Busaufsicht Stralsund .....	324
Fall 12	Busaufsicht Vöhrenbach .....	326
Fall 13	Chemielehrerin Dienstunfallfürsorge .....	330
Fall 14	Corona und Kündigung .....	336
Fall 15	Corona und Maskenzurverfügungstellung .....	343
Fall 16	Corona und Präsenzunterricht .....	346
Fall 17	Corona-Selbsttest und Lehreraufsicht .....	351
Fall 18	Corona-Selbsttest und Zutrittsrecht .....	361
Fall 19	„Digitale Schule der Zukunft“ und Apple-Geräte .....	367
Fall 20	Entgeltklage – und unbezahlte Verantwortung .....	370
Fall 21	Entlassung – nach unsicherem Chemieunterricht .....	375
Fall 22	Erdnussfreie Schule – aus Gesundheitsgründen .....	379
Fall 23	Face-Shield gegen Corona .....	382
Fall 24	Gefährdungsbeurteilung: kein Anspruch von Lehrern auf Einschreiten der Unfallkasse .....	384
Fall 25	Gefährdungsbeurteilung: kein Anspruch von Schülern auf Einschreiten der Unfallkasse .....	386
Fall 26	Hausmeister und Elektrogeräteprüfung .....	389
Fall 27	Hausmeister und Spielgerätekontrolle .....	391
Fall 28	Holzsplitter in Turnhallenboden .....	392
Fall 29	Infektion im Praxisunterricht .....	398
Fall 30	Infektionsschutzverweigerung und Suspendierung der Schulleiterin ..	408
Fall 31	Lüftungsschachtsturz .....	410
Fall 32	Mitarbeiterbefragung – Personalratsinformation ja .....	414
Fall 33	Mitarbeiterbefragung – Personalratsmitbestimmung nein .....	418
Fall 34	Musiklärm .....	419
Fall 35	Papierschneidemaschine im Werkraum .....	422
Fall 36	Raketentreibstoff im Schullabor .....	427
Fall 37	Rauchender Schüler und Missbilligung des Lehrers .....	434
Fall 38	Raucherzimmer im Schulgebäude .....	437
Fall 39	Schadstoffe in Oldenburger Berufsschule .....	448
Fall 40	Schimmelpilz in Berliner Schulen .....	450
Fall 41	Treppensturz .....	455
Fall 42	Verbrennungsexperiment Chemieunterricht .....	459
Fall 43	Zigarettenverkauf und Schulverweis .....	462
Fall 44	Zinkklumpen im Kunststoffmüllheimer .....	467

## **Inhaltsverzeichnis**

---

<b>Teil 3 Rechtsvorschriften</b> .....	<b>473</b>
1 ArbSchG .....	475
2 BeamtStG .....	475
3 BeamtVG .....	477
4 BetrSichV .....	478
5 BGB .....	479
6 BioStoffV .....	481
7 DGUV Vorschrift 1 .....	481
8 DGUV Vorschrift 81 .....	483
9 EMFV .....	486
10 GefStoffV .....	486
11 GewO .....	486
12 GG .....	487
13 HGrG .....	488
14 LärmVibrationsArbSchV .....	488
15 LPVG: Personalvertretungsgesetz NRW .....	488
16 OStrV .....	491
17 Schulgesetze .....	491
18 SGB VII .....	526
19 StGB .....	529
20 VwGO .....	531
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>533</b>